

ORF startet inklusiven Medienpraxis-Kurs

Einen Einstieg in den Journalismus auch für Menschen mit Behinderungen ermöglichen: Das will der ORF mit seinem siebenmonatigen Kurs Inklusive Medienpraxis. Im Jänner 2023 startet der Lehrgang, der für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer durch Schulungen und Berufspraxis ein Sprungbrett in den ORF schaffen möchte. Diese werden auf ein potenzielles Mitwirken im journalistischen Bereich vorbereitet, in dem sie im Radio-, Fernseh- und Online-Bereich geschult und in der Praxis eingesetzt werden. Sie können die erworbenen Fähigkeiten wie Storytelling, Texten, Erlernen technischer Tools zur Beitragsgestaltung, Stimm- und Sprechtraining in der Folge aber auch beispielsweise in der Öffentlichkeitsarbeit einsetzen.

„Es besteht hohes Interesse daran, Plätze an Personen zu vergeben, die eine körperliche oder eine Sinnesbehinderung haben“, heißt es von Seiten des ORF. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollen 40 Wochenstunden bei variablen Praxiszeiten zur Verfügung haben, wobei das AMS während der gesamten Praxiszeit die Deckung des Lebensunterhalts übernimmt und eine Kranken- und Unfallversicherung besteht. Matura und großes Allgemeinwissen sowie Interesse am Tages- und Weltgeschehen, Computerkenntnisse und Freude an der Recherche sind gefragt. Eine Fachjury des ORF wähle aus, wer teilnehmen darf. Der ORF möchte mit dem Programm ein Zeichen für Diversität und Chancengleichheit setzen.

Mut machen!

Mit ihrem Angebot will die AED Association of Entrepreneurs with Disabilities (Vereinigung der Unternehmer mit Behinderungen) die Position von Menschen mit Behinderungen am Arbeitsmarkt fördern und Selbstständigen als zentrale Anlaufstelle zur Seite stehen. „Der Geschäftsbericht des Sozialministeriumservice 2021 verzeichnete 62.096 nicht erwerbstätige Menschen mit Behinderungen, die über einen Bescheid als sogenannte begünstigte Behinderte verfügten. In der AED arbeiten wir intensiv daran, diese Zahl an beschäftigungslosen Personen mit Behinderungen in Österreich zu reduzieren. Dazu bieten wir Orientierung



AED-Präsident
Mag. Markus Raffer

gen sowohl hinsichtlich selbstständiger als auch unselbstständiger Erwerbstätigkeiten und zeigen die Möglichkeit des Unternehmertums auf. Wir wollen in der Gesellschaft ein positives Bild von Menschen mit Behinderungen festigen und Perspektiven eröffnen“, so AED-Präsident Markus Raffer über die Ziele der als gemeinnütziger Verein gegründeten AED.
www.aed-austria.org

Ich wi//

eine Versicherung,
die mich versteht.

Ich wi// zur DONAU.
www.donauversicherung.at

DONAU
VIENNA INSURANCE GROUP